

	<p>Objekt: Küchensieb "Arndt'sches Universal-Sieb No. 169"</p> <p>Museum: Stiftung Domäne Dahlem - Landgut und Museum Königin-Luise-Straße 49 14195 Berlin +49 30 66 63 00 - 0</p> <p>Sammlung: Inventargut</p> <p>Inventarnummer: DD1/86/139</p>
--	---

Beschreibung

Küchensieb aus verzinnem Eisenblech mit zwei Haltegriffen. Es hat einen auswechselbaren Siebboden, der mittels eines in den unteren Rand des Siebkörpers eindrehbaren Eiseneinsatzes, mit eingelöteter Querverstrebung als Drehhilfe, gehalten wird. Durch einen, mit einer Öse gehaltenen, drehbaren Eisenstift wird die Halterung fixiert.

Unterhalb des oberen Randes ist ein Messingschild befestigt. Es trägt die erhaben ausgestanzte Aufschrift: "Arndt'sches Universal-Sieb No.169 mit 3 Gewebeboden: grob, mittel, fein Durchm: 20 cm".

Unterhalb des Schildes wurde, etwas schief, ein Emblem ins Metall geprägt. Dieses Emblem ist oval und stellt zwei hundeähnliche, auf den Hinterfüßen stehende Wesen dar, die sich mit den Vorderpfoten berühren. Zwischen ihnen stehen die Initialen "G.A.".

Die Verarbeitung des Siebes lässt eine Herstellung in den 1920er Jahren vermuten.

Grunddaten

Material/Technik:

Eisen * industriell gef.

Maße:

H: 9,5 cm, B: 27 cm, T: 20 cm, D: 20 cm

Ereignisse

Hergestellt

wann

1920er Jahre

wer

Metallwarenfabrik Gebr. Arndt

wo

Schlagworte

- Küchensieb